# WELTBUND ZUM SCHUTZE DES LEBENS (WSL)

Sektion Deutschland e. V.

**Förderergemeinschaft**

---

## Persönlichkeit und Lebensschutz

**Vom Wesen und Wirken der Förderergemeinschaft des WSL**

Im menschlichen Leben gilt die Persönlichkeit als Ursprung der Ideen, Quelle der Kraft und als Antrieb zu jeder großen Tat. Der organisierende Wille des Einzelnen ist eine der stärksten und entscheidendsten Kräfte der Geschichte. Mögen die Organisationen, die aus diesem Willen hervorgehen, auch ein noch so großes Ausmaß an Vollkommenheit erreichen, mag ihr Einfluß noch so beherrschend sein, ohne die Freiheit der Persönlichkeit, immer wieder in den Ablauf der Ereignisse einzugreifen und sie voranzutreiben, kann es keinen echten Fortschritt, keine gesunde Entwicklung geben.

Der Weltbund zum Schutze des Lebens entspringt diesem organisierenden Willen einzelner Persönlichkeiten, die die Gefährdung des Lebens erkennen und ihr entgegenzutreten entschlossen sind.

Wohl organisierte sich die Sektion Deutschland als Aktionsgemeinschaft der Verbände, aber die Förderergemeinschaft ist das Sammelbecken aller sich dem Leben verantwortlich fühlenden Personen und wird damit die große Kraftquelle, von der stets neue Anregungen und fruchtbare Ideen in die Sektion einströmen. Die Förderergemeinschaft will aber auch allen organisatorisch nicht gebundenen Persönlichkeiten eine Einsatzmöglichkeit im Lebensschutz bieten und anderen Gelegenheit geben, die Bestrebungen des Weltbundes materiell zu unterstützen.

Hiermit ist das Wesen und Wirken der Förderergemeinschaft umrissen:

1. **Förderung des Weltbundes zum Schutze des Lebens bei der Durchführung seines Programms in ideeller, materieller und organisatorischer Hinsicht.**
2. **Förderung des Lebenschutzes durch Einsatz der Persönlichkeit in allen Bereichen des öffentlichen Lebens.**

Das besagt der Begriff Lebensschutz, und das muß jeder Förderer jedem Einzelnen, aber auch in Organisationen und Amtsstuben deutlich machen.

Erde, Wasser, Luft, Pflanze, Baum, Tier und Mensch bilden eine Einheit, die Schwächung und Gefährdung eines Teiles ist eine Schwächung und Gefährdung des Ganzen. Jeder Förderer des Weltbundes zum Schutze des Lebens ist dazu berufen, diese Idee der Einheit im Ganzen, die wissenschaftlich längst bewiesen ist, die aus religiösem und sittlichem Empfinden klar und deutlich hervortritt, zu verbreiten und damit den Zielen des Weltbundes und dem Leben selbst zu dienen, seinem eigenen und dem Leben seiner Angehörigen!

Jeder Förderer wird sich aber auch im Hinblick auf die mangelhaften biologischen Kenntnisse des Volkes bestreben müssen, selbst jede Möglichkeit zu nutzen, der Biologie zu helfen. Es muß weit öfter gesagt werden, daß Biologie nichts anderes als **Lebenslehre** heißt, und daß alles Wissen Stückwerk bleiben muß, wenn es am Leben selbst vorübergeht.

**Unerschrocken muß in den maßgeblichen und gesetzgebenden Gremien für die Rechte des Lebens eingetreten werden, weil das Gesetz des Lebens über allen anderen Gesetzen steht!**

In den Organisationen, die sich der biologischen Pädagogik widmen, wird der Förderer eine besondere Arbeitsmöglichkeit erblicken und in jeder Beziehung fördernd eingreifen.

Seine Mitarbeit in lebensschützenden Verbänden bedeutet zugleich eine Förderung der Arbeit des Weltbundes zum Schutze des Lebens, weil aus der Einsicht in die inneren Zusammenhänge aus der Mitarbeit der Förderer jene Gemeinsamkeit hervortritt, ohne die es keinen Schritt vorwärts geben kann.

Sind die ideellen Bestrebungen der Förderer neben den organisatorischen von größter Bedeutung, so stehen die materiellen Förderungsvorhaben nicht zurück

**Die Sektion des Weltbundes zum Schutze des Lebens ist auf die materielle Förderung durch die Förderergemeinschaft angewiesen!**

Wohl erhebt die Sektion von den ihr angeschlossenen Verbänden den Lebensschutz-Pfennig, einen Pfennig je Mitglied und Jahr, aber die Erfahrung lehrt, daß die so hereinkommenden Gelder keineswegs regelmäßig fließen und zur Bestreitung der finanziellen Belastungen nicht ausreichen. Daran ist die Tatsache schuld, daß alle Verbände des Lebensschutzes Unternehmungen finanzieren, Zeitschriften, Druckschriften usw. herausgeben müssen, die zum überwiegenden Teil reine Zuschußunternehmen sind. Die bisherige geringe Ausnutzung materieller Interessen der Gesellschaft selbst, der Wirtschaft, der Industrie usw. verursacht eine ständige materielle Notlage auf allen Gebieten des Natur- und Lebensschutzes. Sie zu beheben, wird eine sekundäre Aufgabe des Weltbundes zum Schutze des Lebens sein, an ihrer Milderung und Behebung mitzuarbeiten, ist jedoch eine primäre Aufgabe der Förderergemeinschaft!

Die weitgespannten Ziele des WSL nehmen sich in der Enge spezieller Forderungen nicht immer so aus, wie sie vom Ganzen her gesehen werden müssen. Es bedarf deshalb einer ständigen persönlichen Einwirkung auf allen Gebieten des Natur-, Tier- und Menschenschutzes, um Verständnis und Mitarbeit zu wecken.

Es ist Aufgabe der Förderer des WSL, in allen Organisationen nach und nach Einsicht für die inneren Zusammenhänge zu verbreiten und die Einheit des gesamten Lebensschutzes zu fördern. Denn nur aus dem Bewußtwerden der inneren Einheit des Lebensschutzes vermag die äußere sich zu bilden; der gesammelten Kraft allein wird der Lebensschutz die Lösung wichtiger Aufgaben verdanken!

Auch bei der Auf- und Ausbauarbeit der Arbeitsgemeinschaften im WSL bedarf es einer stetigen und kraftvollen Unterstützung durch die Förderer. In den Organisationen müssen aktive und ideenreiche Köpfe gefunden und für die Arbeit in den Arbeitsgemeinschaften gewonnen werden. Die Bestrebungen des WSL in dieser Beziehung sind für den Schutz des Lebens von entscheidender Bedeutung; denn die Arbeitsgemeinschaften des WSL stellen die Motoren für die ganze Lebensschutzarbeit dar. Die Förderergemeinschaft selbst, als Verband unter Verbänden, muß bestrebt sein, die Arbeitsgemeinschaften mit führenden Persönlichkeiten zu unterstützen und ihre Planungsarbeiten zu fördern.

Darüber hinaus soll der organisatorische Wille der Förderergemeinschaft in Land, Kreis und Gemeinde jene Kräfte mobilisieren und für die praktischen Ziele des WSL gewinnen, die für den Schutz des Lebens von Bedeutung sind. Jeder Förderer ist ein Kristallisationspunkt, der unausgesetzt darauf hinzielt, die Kräfte des Natur-, Tier- und Menschenschutzes miteinander in Kontakt zu bringen und gemeinsame Unternehmungen durchzuführen.

**Jeder Förderer weiß, daß eine innere Einheit gegenüber den Bedrohungen und Gefährdungen des Lebens in unserer Zeit zustande kommen muß, und daß diese Einheit nicht von selbst werden kann!**

Deshalb wirken die Förderer in allen Bereichen des Lebens darauf ein, daß möglichst viele Gemeinschaftsveranstaltungen im Lebensschutz stattfinden, daß auch schwache Glieder zur Mitarbeit herangezogen werden, und daß sich überall ein Kreis von Persönlichkeiten zusammenfindet, der dieses gemeinsame Streben stützt und stärkt. Durch diese organisatorischen Bestrebungen der Förderer ist zugleich die Frage der ideellen beantwortet:

**Nur aus der reichen Fülle der Persönlichkeit kann
die Idee des Lebensschutzes ihre Kraft schöpfen!**

Die ideelle Förderung ist nur durch eine ständige Neuformung des Gedankengutes des Weltbundes zum Schutze des Lebens zu verwirklichen. Es müssen immer neue Formen der Arbeit und des Einsatzes der organisatorischen Einheiten gefunden werden. Der WSL hat den alle Schutzbestrebungen in sich einordnenden Begriff „Lebensschutz" geschaffen und mit ihm einen Weg bis zum Einzelmenschen hin geöffnet:

**Nicht nur das Leben im allgemeinen ist in Gefahr, in der Ganzheit des Lebens ist auch Dein Leben eingeschlossen, Dein Leben ist in Gefahr!**

Viele Persönlichkeiten sind viel zu beansprucht und mit anderen Aufgaben belastet, als daß sie dem WSL organisatorisch und ideell weiterhelfen könnten; ihm m a t e r i e l l zu helfen steht aber in ihrer Kraft, und es wird gern und aufopfernd getan, wenn das richtige Wort gesprochen wird.

**Der Staat hat den Weltbund zum Schutze des Lebens als gemeinnützig anerkannt, alle Spenden und Beiträge, die ihm zufließen, sind steuerlich abzugsfähig.**

So stehen auch Firmen und Gesellschaften Möglichkeiten offen, an der lebensschützenden Arbeit des WSL teilzunehmen.

Die Aufgabe der Förderergemeinschaft ist es deshalb, alle Quellen zu erschließen, aus denen materielle Mittel fließen können, damit durch diese Mittel der Weltbund zum Schutze des Lebens seine Ziele erreichen kann. Auch auf diesem Gebiete bedarf es des Einfallsreichtums und der Ideenfülle der Persönlichkeit.

So schließen sich organisatorische, ideelle und materielle Förderung des Weltbundes zum Schutze des Lebens zu einer Einheit zusammen und kennzeichnen das Wesen und Wirken der Förderergemeinschaft.

**Ehrfurcht vor dem Leben, Dienst am Leben und Einsatz in allen Bereichen des Lebens, das sind die Aufgaben, die jeder Persönlichkeit harren!**

**Jeder, ob Mann oder Frau, ob Fachmann oder Laie, ob jung oder alt, kann auf seine Weise mithelfen und mitwirken. Gegenseitige Hilfe bringt Vorteile für alle!**

Wir und das gefährdete und bedrohte Leben selbst rufen Ihnen zu:

**Helfen Sie uns im Lebensschutz, arbeiten Sie mit, werden Sie Förderer des Weltbundes zum Schutze des Lebens!**

Anmeldungen, Anfragen und Auskünfte:

**Weltbund zum Schutze des Lebens (WSL)**
Sektion Deutschland e. V.
**Förderergemeinschaft**
29 Oldenburg (Oldb), Otterweg 52

---

Verleger und Herausgeber:
Weltbund zum Schutze des Lebens (WSL),
Sektion Deutschland e. V.
Verantwortlich: Rudolf Gürtler, 3 Hannover, Bödekerstraße 52
Druck: Karl M. Postel, 29 Oldenburg, Hauptstraße 28